

Em 432

149

Ode
bey dem Grabe
unser würdigen Schwester,
Louise von Türl,
zum unbergestlichen Andenken
gesungen
von
den Brüdern
der Freymäurer-Loge zu Meiningen;

Meiningen,
gedruckt bey Friedemann Christoph Hartmann, Herzogl. S. Hofbuchdrucker.

AK



172

And von Nina

Ueber Gräbern — wo so stille,
mit den Thränen der liebenden beneht,
die Gebeine der Entschlafnen
in des Friedens kühlen Wohnungen ruhn —

Da umschweben uns die Schatten
ach! der edlen Entschlafnen, und das Lied
von der laute tönt so kläglich
durch die Hallen, o Louise, von Dir!

O! Du warst einst unsre Freude,
unser Ruhm! Deine Seele war so gut
und so zärtlich; und der Thaten
für die Tugend war Dein Leben so voll!

Und nun schläfst Du mit den Todten,
hörst der Sterblichen Klagen nicht mehr:
und die Freunde stehn, und weinen,
daß Du liegst, schon bey den Todten, und schläfst!

Daß die lebenden schon wandeln
über Deinen Gebeinen, und der Mond
vom Gewölke auf Dein Grab blickt;
Daß Du liegst, schon bey den Todten, und schläfst!

Wir so glücklich, o Louise,
sont durch Dich! da verließen uns der Schmerz
und die Sorgen, wenn die Freundschaft
und die liebe Deinem Lächeln entsfloß!

Denn Dein Umgang war so heilig,
war dem Herzen des Weisen, ach! so süß!
Es durchströmte, wie am Throne,
wenn Verklärte sich mit Engeln erfreuen!

Aber abgemäht vom Tode
sind die Freuden der liebe! Sie betrat
ihn allein, den Weg zum Grabe:
und wir wandeln öd und einsam Ihr nach!

O ihr Brüder! weint die Schwester:
Sie verschied! — ach! es weinen Sie der Mann
und der Jüngling! nur der Seraph
steht am Grabe froh mit Sieges-Gesang.

Denn es führten vor dem Mörder
Ihre Seele die Engel schön vorher:
O! da schwebte Sie vom Staube
triumphirend zu den Sternen empor!

Wo kein Tod mehr ist, nicht Thränen
in den Hengsten der Jugend! denn der Kampf
ist vollendet: und geweinet
sind sie alle; schon die letzte war Sieg!

Viel der Thränen um den Himmel
weintest Du! und der Leiden waren viel,
und der Kämpfe! ach! geweinet
sind sie alle; schon die letzte war Sieg!

O! wie schön stieß Dir die Perle
Deiner Siege von jedem Aug' herab!
Da die treue Hand der Liebe
Dir sie zitternd nun im Tode verschloß!

Ach! uns stießen noch die Thränen
hier im Dunkel der Nächte! und der Kahn
führt zum Haven uns durch Stürme:
O! wenn werben wie einst landten, wie Du!

Ha! Sie steht schon mit der Palme,
winkt uns zu! — winkt dem Garten und dem Freund
und den Kindern, nicht zu weinen,
wenn die Erndte Ihrer Thränen-Saat reift!

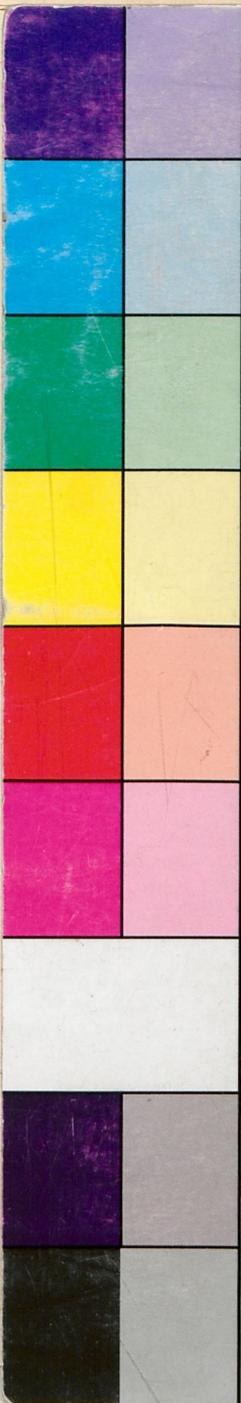
78M 378

ULB Halle

003 076 938

3





Blue
Cyan
Green
Yellow
Red
Magenta
White
3/Color
Black

Farbkarte #13

B.I.G.

Inches
Centimetres
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20

49

de
t Grabe
gen Schwester,
on **Zürf,**

ichen Andenken
ngen
on
rüdern
oge zu Meinungen;



ngen,
rtmann, Herzogl. S. Hofbuchdrucker

AK

Nördlingen,

